

waren Abenteurer eingedrungen, die Trinkereien und Plünderungen veranstalteten. Außerordentliche Kommissionen waren nicht an allen Orten geschaffen worden. Im Zusammenhang damit wurde der Beschluß gefaßt, im Gouvernement Tula eine spezielle Lebensmittelabteilung zu gründen und deren Kommandeur, das Mitglied des Kollegiums der Gesamtrussischen Tscheka, W. L. Panjuschkin, als Außerordentlichen Kriegskommissar zum Kampf gegen die Konterrevolution einzusetzen. Seine Tätigkeit verfolgte W. I. Lenin aufmerksam (siehe Dokumente Nr. 45,47,51).

²⁾ A. I. Rykow war Vorsitzender des Obersten Volkswirtschaftsrates.

³⁾ I. M. Swerdlow war Vorsitzender des Gesamtrussischen Zentralexekutivkomitees.

⁴⁾ A. D. Zjurupa war Volkskommissar für Ernährungswesen.

Nr. 43

6 Thesen über die nächsten Aufgaben der Sowjetmacht zwischen dem 29. April und 3. Mai 1918

1. Die internationale Lage der Sowjetrepublik ist in höchstem Grade schwer und kritisch, denn die tiefsten und fundamentalsten Interessen des internationalen Kapitals und des Imperialismus veranlassen ihn nicht nur, nach einem militärischen Überfall auf Rußland, sondern auch nach einer Verständigung über die Aufteilung Rußlands und die Erdrosselung der Sowjetmacht zu streben.

Nur die Verschärfung des imperialistischen Völkergemetzels im Westen Europas und die imperialistische Rivalität zwischen Japan und Amerika im Fernen Osten paralysieren oder hemmen diese Bestrebungen, und auch das nur zum Teil und nur für eine bestimmte, wahrscheinlich kurze Zeit.

Deshalb muß die Taktik der Sowjetrepublik unbedingt darin bestehen, einerseits alle Kräfte aufs äußerste anzuspannen, um einen möglichst raschen ökonomischen Aufschwung des Landes herbeizuführen, seine Wehrkraft zu steigern und eine mächtige sozialistische Armee zu schaffen; andererseits muß in der internationalen Politik die Taktik im Lavieren, Zurückweichen, Abwarten bestehen, bis zu dem Zeitpunkt, wo die internationale proletarische Revolution endgültig ausreift, die jetzt in einer ganzen Reihe fortgeschrittener Länder schneller als früher heranreift.

2. Auf dem Gebiet der Innenpolitik tritt gegenwärtig, entsprechend der Resolution des Gesamtrussischen Sowjetkongresses vom 15. März 1918, die organisatorische Aufgabe auf die Tagesordnung. Gerade diese Aufgabe, angewandt auf die neue und höhere Organisation der